PRESSEMITTEILUNG

Bundesschüler*innenkonferenz wählt neues Bundessekretariat – Emma Schornstein wird Generalsekretärin

Berlin, 19. November 2026. Die Bundesschüler*innenkonferenz (BSK) hat bei ihrer jüngsten Plenartagung vom 11. bis 15. November 2026 ein neues Bundessekretariat gewählt. Damit übernimmt ein neues Team die Verantwortung für die organisatorische und inhaltliche Arbeit der BSK und vertritt die Interessen von Schüler*innen auf Bundesebene.

Zur Generalsekretärin wurde Emma Schornstein gewählt. Unterstützt wird sie von den beiden stellvertretenden Generalsekretären Otto Ellerbrock und Rose Sözer.

Das neue Bundessekretariat möchte die Arbeit der BSK fortsetzen, die Zusammenarbeit mit den Landesvertretungen stärken und den Austausch mit politischen Entscheidungsträger*innen sowie zivilgesellschaftlichen Bündnispartner*innen intensivieren.

Neues Grundsatzprogramm

Die Plenartagung hat außerdem ein neues Grundsatzprogramm beschlossen. Es beschreibt unsere Vorstellung eines idealen Bildungssystem - von den Inhalten und Formen des Lernens über Schulstrukturen und Ressourcen bis hin zur Steuerung und Mitbestimmung von Schülerinnen und Schülern.

Für eine gerechte und zukunftsfähige Bildungspolitik

Im Mittelpunkt steht nun die gemeinsame Arbeit des Bundessekretariats. Wir möchten Vertrauen stärken, die Zusammenarbeit innerhalb der Schüler*innenvertretungen ausbauen und uns weiterhin mit Nachdruck für die Interessen junger Menschen und eine gerechte Bildungspolitik einsetzen. Dabei versteht sich die BSK als gemeinsame Stimme der Schülerinnen und Schülern auf Bundesebene.

BUNDES SCHÜLER*INNEN KONFERENZ

Kontakt | Das Bundessekretariat
presse@bsk-bund.de | Isabelle Seltenreich
Am Festungsgraben 1 – 10117 Berlin
www.bsk-bund.com